Anlage 3

EINGEGANGEN
Stadt Billerbeck
02. Okt. 2019
FB 1.0/Rat 1.3 Hüw

Hanna Hüwe

Mergelkamp 35, 48727 Billerbeck | 0160 93215340 | hanna@huewe.net

02.10.19

Stadtverwaltung Billerbeck
z. Hd. Frau Bürgermeisterin Dirks
Markt 1
48727 Billerbeck

Bürgeranregung gem. §24 GO NRW: Bezuschussung von Mehrwegwindeln

Sehr geehrte Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates,

hiermit rege ich gem. § 24 GO NRW an:

Der Rat möge beschließen:
Stoffwindeln werden in Zukunft nach Antrag von der Erziehungsberechtigten, im Namen des Kindes, von der Stadt finanziell bezuschusst, wenn gleichzeitig der Verzicht auf die extra Restmülltonne unterschrieben wird.

Begründung:
Derzeit haben u.A. die Familien in Billerbeck die Möglichkeit nach §1 (2) der Billerbecker Abfallgebührensatzung während der Windelzeit ihres Kindes (definiert von der Geburt bis zum 3. Lebensjahr) eine zusätzliche Restmülltonne, zu reduzierten Preisen, aufstellen zu lassen. Wenn Familien sich aktuell dazu entschließen, einen alternativen Weg zu Wegwerfwindeln und den damit verbundenen Müll zu gehen, sollten auch diese einen finanziellen Zuschuss bekommen.

Dabei wäre es wünschenswert, wenn die Vermeidung von Müll höher, als das Produzieren von Müll derzeit subventioniert wird. Billerbeck könnte als „Plastikfreie Stadt" hier eine weitere Vorbildfunktion bekleiden, und im Kreis Coesfeld eine Vorreiterrolle einnehmen!

Anbei habe ich eine Zusammenstellung von Daten und Fakten, sowie Varianten zur Umsetzung angefügt. Gerne würde ich diese im Rat vorstellen wollen, um eine Diskussion zur Umsetzung anzuregen, und hoffe auf eine Entscheidung im Sinne der Umwelt.

Mit freundlichen Grüßen,

Hanna Hüwe

BEZUSCHUSSUNG VON STOFFWINDELN

Bei Nachwuchs ist es Billerbecker Familien möglich, sich vergünstigt eine zusätzliche oder größere Restmülltonne zuzulegen. Der Anspruch besteht für die ersten drei Lebensjahre. Durch Einwegwindeln wird viel Müll produziert!

Dadurch fördert die Stadt mit bis zu 237 € pro Kind Müll! Wieso nicht in eine Alternative, die Müll vermeidet?

In über 48 Städten in Deutschland werden Stoffwindeln finanziell unterstützt! Im Kreis Coesfeld macht dies noch NIEMAND...

Das finden Sie auf den nächsten Seiten:

1. Finanzielle Auflistung der Bezuschussung von Müll in Billerbeck
2. 4 Vorschläge, wie Stoffwindeln konkret in Billerbeck unterstützt werden könnten
3. Liste mit Städten in Deutschland, die Stoffwindeln bereits unterstützen
4. Beispiele von Anträgen aus anderen Städten

BÜRGERANREGUNG VON | Hanna Hüwe

Auszug aus der Abfallgebührensatzung der Stadt Billerbeck

Stand 27. Dezember 1999

§ 1

Gebührenmaßstab und Gebührensätze

(1) Die jährliche Gebühr für die Benutzung der Abfallentsorgung in der Stadt Billerbeck gemäß der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Billerbeck vom 18. Dezember 2012 richtet sich nach der Größe und Anzahl der Abfallbehälter für Restmüll.

Sie beträgt einschließlich der besonderen Abfuhren, Sammlungen der Papier- und Bioabfalltonne und der sonstigen Leistungen nach der Abfallentsorgungssatzung

a) für ein 80-l-Gefäß für Restmüll bei 4-wöchentlicher Entleerung	132,60 €
b) für ein 120-l-Gefäß für Restmüll bei 4-wöchentlicher Entleerung	178,80 €
c) für ein 240-l-Gefäß für Restmüll bei 4-wöchentlicher Entleerung	318,00 €

(2) Für die Bereitstellung von zusätzlichem Restmüllgefäßvolumen für Windeln aus Haushaltungen in begründeten Fällen (Kleinkinder bis zu 3 Jahren, ärztlich bescheinigtes Leiden an Inkontinenz)

für 80/120 l zusätzlich	99,72 €
für 160 l zusätzlich	133,08 €
für 240 l zusätzlich	249,60 €

Die Finanzierung der Gebührenermäßigung erfolgt zu Lasten des allgemeinen Haushaltes.

Demnach ergibt sich folgende Tabelle:

Zusätzliches Müllgefäß	Müllsubvention pro Jahr*	Müllsubvention auf 3 Jahre
80 Liter	32,88 €	98, 64 €
120 Liter	79,08 €	237,24 €
160 Liter	?*[2]	? *[2]
240 Liter	68,40 €	205,20€

** Berechnet sich wie folgt: Reguläre Kosten (§1 (1)) abzüglich der anteiligen Kosten bei zweiter Tonne (§1 (2))*

**[2]Die Subvention von 160 Liter lässt sich nicht genau berechnen, da diese Tonne regulär nicht bestellen lässt.*

Daraus resultiert eine Subventionierung von Müll in Höhe von bis zu **237,24 €** pro Kind in einer Familie.

Wie kann eine Finanzielle Unterstützung für Stoffwindeln aussehen?

Generell sollte ein Nachweis über die Nutzung von Stoffwindeln erbracht werden, bspw. durch die Rechnung vom Einkauf oder einen Vertrag mit einem Windelservice, der auf den Namen der Antragssteller ausgestellt ist. Dadurch wird einer Zweckfremden Verwendung der Zuwendung entgegengewirkt.
Aus Sicht der Nachhaltigkeit und Wiederverwendbarkeit sollte auch eine Möglichkeit gegeben werden, um Stoffwindeln gebraucht zu kaufen, bspw. Durch Kontoauszug oder Überweisungsbeleg dokumentiert.
Zudem sollte verbindlich geregelt sein, dass der Anspruch auf das zusätzliche Familiengefäss mit Antragstellung auf Bezuschussung von Stoffwindeln für dieses Kind komplett entfällt. Antragsteller sollten ihren Hauptwohnsitz in Billerbeck gemeldet haben.

Vorschlag 1

Vorbild Detmold

- Die Nutzung von Stoffwindeln wird monatlich unterstützt
- Auszahlung rückwirkend pro Kalenderjahr nach Antragstellung
- Einmalige Unterstützung bei der Anschaffung

Vorteile	Nachteile
Langzeitmotivation bei Nutzung von Stoffwindeln	Hoher Verwaltungsaufwand, da Anträge jedes Jahr neu gestellt werden
Wenn Bürger nicht bei der Nutzung von Stoffwindeln bleibt, spart die Stadt das Geld	Durch die Unterstützung im Nachgang könnten Familien durch die hohe Anfangsinvestition abgeschreckt werden, wenn sie nicht über die finanziellen Mittel verfügen
Nutzung von Stoffwindeln wird im Nachgang Prämiert	
Einmaliges „Abgreifen" der Zuwendung ist nahezu ausgeschlossen	

Vorschlag 2

Vorbild Rheda-Wiedenbrück/ Aschaffenburg

- Pauschale Unterstützung pro Jahr nach Antragsstellung
- Unterstützung wird im Vorfeld bezahlt

Vorteile	Nachteile
Langzeitmotivation bei Nutzung von Stoffwindeln	Hoher Verwaltungsaufwand, da Anträge jedes Jahr neu gestellt werden
Nutzung von Stoffwindeln wird im Vorfeld gezahlt (aber gegen Rechnung)	Einmaliges Abgreifen ist möglich, kann durch Formulierung umgangen werden (bspw. Im 1. Jahr 100€, Folgejahr 150€)

Vorschlag 3

Vorbild Wasserburg

- Einmalige Unterstützung von 50% des Kaufpreises
- Deckelung auf einen Höchstbetrag von xxx €

Vorteile	Nachteile
Bindung der Förderung an den eigenen Kaufpreis	Abgreifen möglich, da die Eigenkosten immer bei 50% liegen (Wiederverkaufswerte von Stoffwindeln sind je nach Anbieter wesentlich höher)
Nutzung von Stoffwindeln wird im Vorfeld gezahlt (aber gegen Rechnung)	
Weniger Verwaltungsaufwand, da pro Kind nur einmalige Antragsstellung	

Hier sollte der Maximalbetrag mindestens die Subvention von Müll beinhaltet. Bei der Deckelung auf 237,24 € würde dies Vorraussetzen, dass insgesamt 474,48€ ausgegeben werden. Dies entspricht – je nach Windelsystem - einer guten Ausstattung für die gesamte Wickelzeit.

Zusätzlich kann überlegt werden, ob beim 2. Kind wirklich eine neue Rechnung einzureichen ist, oder hier die erste Rechnung ausreicht, um die 50% Bezuschussung zu erreichen. So ist noch mehr Nachhaltigkeit gegeben, denn es brauch eigentlich keine neuen Windeln.

Vorschlag 4: Einmalig und einfach

Vorbild Borken

- Einmalige Unterstützung von Betrag xxx €

Vorteile	Nachteile
Wenig Verwaltungsaufwand: Nur eine Antragsstellung pro Kind möglich und keine Berechnung von Anteilen	„Abgreifen" von Unterstützung leicht möglich, da kein Eigenanteil geleistet werden muss
Nutzung von Stoffwindeln wird im Vorfeld gezahlt	Wenn viele „Abgreifen" und nicht bei Stoffwindeln bleiben, gibt es weniger Unterstützung für Bürger, die es ernst meinen

Meiner Meinung nach ist dies die am wenigsten nachhaltige Methode, die es gibt, um Bürger zur Müllreduktion zu bewegen. Im direkten Vergleich zur Subventionierung von Müll sollte dies hoffentlich keine ernsthafte Alternative sein, denn einmalig ohne Bindung 237€ zu unterstützen ist nicht in meinem Sinne.

Es gibt bereits Städte in Deutschland, die mit gutem Beispiel voran gehen:

Generell ist es in den Städten so, dass die Familien gleichzeitig auf Windelssäcke oder eine weitere Restmülltonne verzichten, wenn sie das Angebot annehmen. Kontrollen werden durchgeführt.

Zudem müssen die Anträge jährlich gestellt und ein Nachweis erbracht werden, dass man mit Stoffwindeln wickelt. Dafür ist die Rechnung der Stoffwindeln wichtig, oder der Vertrag von einem Stoffwindelservice.

PLZ	Ort	Höhe in 3 Jahren	Besonderheiten?
32756	Detmold	270,54 €	7,16 €/ Monat + 12,78€ Erstanschaffung. Es wird Kalenderrückwirkend gezahlt
33378	Rheda-Wiedenbrück	225,00 €	75€ pro Jahr
35035	Marburg	75,00 €	
35418	Gemeinde Buseck	84,00 €	
46325	Borken	80,00 €	
47509	Gemeinde Reurdt	80,00 €	Bei zweitem Kind 40€ für Ergänzungskäufe
47608	Geldern	75,00 €	Bei Anschaffungen unter 150€ gibt es 50 %
63739	Aschaffenburg	300,00 €	Jeweils 150€ für die ersten beiden Lebensjahre
66538	Neunkirchen/Saar	81,00 €	Einmalig 81€ bis 12 Monate, dann 54€ bis 2 Jahre und 27€ bis 3 Jahre
68789	St. Leon-Rot	30,00 €	
72072	Tübingen	30,00 €	
74257	Untereisesheim	100,00 €	
79098	Freiburg	51,13 €	30 % der Aufwendungen max. 51,13 €
82031	Grünwald	55,00 €	
82319	Starnberg	50,00 €	20% vom Kaufpreis max. 50 €
82467	Garmisch-Partenkirchen	25,00 €	Mindestens 100€ Ausgaben
83512	Wasserburg	250,00 €	50% maximal 250 €
85221	Landkreis Dachau	75,00 €	Mindestens 150€ Einkaufspreis
85256	Vierkirchen	50,00 €	20% vom Kaufpreis max. 50€
85276	Landkreis Pfaffenhofen	145,00 €	Einmalig pro Kind. Bei Antrag darf das Kind nicht älter als 12 Monate sein.
85737	Ismaning	50,00 €	
85774	Gemeinde Unterföhring	50,00 €	
86316	Friedberg	50,00 €	

86316	Landkreis Aichach-Friedberg	50,00 €	
863-893	Landkreis Günzburg	100,00 €	
87616	Landkreis Ostallgäu	50,00 €	
87437	Kempten	50,00 €	
87xx bis 88xx	Allgäu im Bereich des ZAK (Abfallverband)	50,00 €	
88212	Landkreis Ravensburg	50,00 €	
88263	Horgenzell	40,90 €	Rechnungsbetrag muss mindestens 154€ sein
90513	Zirndorf	100,00 €	50% Maximal 100€
90602	Pyrbaum	60,00 €	25% vom Kaufpreis max. 60 €
90762	Fürth		
91207	Landratsamt Nürnberger Land	50,00 €	
92318	Landkreis Neumark in der Oberpfalz	60,00 €	25 % max. 60 €
93059	Landkreis Regensburg	50,00 €	50% max. 50€
93413	Landkreis Cham	75,00 €	25% max. 75€
94315	Straubig (Stadt und Kreis)	50,00 €	25% max. 50€
95028	Hof (Stadt und Kreis)	50,00 €	25% max. 50€
95326	Kulmbach (Stadt und Landkreis)	76,69 €	25% max. 76,69 €
95410	Stadt Bayreuth	60,00 €	25% max. 60€
95448	Landkreis Bayreuth	60,00 €	25% max. 60€
95473	Creussen (Landratsamt Bayreuth)	60,00 €	25% max. 60€
96052	Bamberg (Stadt und Landkreis)	85,00 €	25% max. 85€
96114	Markt Hirschaid	85,00 €	25% max. 85€
96215	Landkreis Lichtenfels	76,70 €	25% max. 76,70€
96317	Landkreis Kronach	80,00 €	25% max. 80€
97437	Landkreis Haßberge	100,00 €	

Beispiel Detmold

Abfallvermeidung

- DETMOLD IST „SPITZE"!

Reduzierung der

er bewusste Um-
, aber auch Ihrem
schnell zur ange-

wird vergessen,
evor man einkau-
da ist – und sich
ch vorne in Sicht-
rgessenheit.
kener und kühler
ıcker, Essig, Salz.

al einkaufen? Ein
einzukaufen und

t, wird genau da-
ogeschnitten und
chst viele unver-
m Wochenmarkt.
ssen Mehrweg
ge zu unterschei-
weg. Deshalb auf

6. **Plastiktüten vermeiden, indem man Einkaufstaschen mitnimmt.** Plastikmüll kann in Gewässer gelangen, zersetzt sich dort in immer kleinere Teile und setzt schädliche Weichmacher frei. Wasservögel halten Plastikfragmente für Nahrung, die die Mägen verstopfen; das Tier verhungert.
7. **Papierverbrauch einschränken.** Beidseitig oder zwei Seiten auf eine drucken. Falls nur eine Seite beschriftet ist, kann man die Rückseite für Notizen verwenden. Bevorzugen Sie Recyclingpapier.

Baumwollwindelförderung

Die Stadt Detmold unterstützt Benutzer von Baumwollwindeln zum Selberwaschen mit einer Prämie von 7,16 € pro Monat und einem einmaligen Zuschuss von 12,78 € für die Erstanschaffung der Baumwollwindeln.
Die Auszahlung erfolgt rückwirkend für das Kalenderjahr. Voraussetzung für die Förderung ist eine schriftliche Erklärung, dass für den beantragten Förderzeitraum keine Einwegwindeln verwendet wurden. Diese Erklärung kann bei der Abfallberatung, Georgstraße 10, ausgefüllt/unterschrieben werden.

Beispiel Rheda-Wiedenbrück

Stadtverwaltung
Rheda-Wiedenbrück
Fachbereich Öffentliche Sicherheit, Ordnung,
Recht und Umwelt
Postfach 23 09
33375 Rheda-Wiedenbrück

☐ Erstantrag ☐ Folgeantrag

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses der Stadt Rheda-Wiedenbrück für die Benutzung von Stoffwindeln

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Rheda-Wiedenbrück gewährt Familien mit Kleinkindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr einen Zuschuss in Höhe von 75,-- € pro Kind und Jahr für die Benutzung von Stoffwindeln, den ich hiermit beantrage.

☐ Ich benutze seit dem .....Stoffwindeln und wasche diese selbst (ein entsprechender Nachweis (Kaufbeleg) o. ä. liegt diesem Antrag bei).

☐ Ich nutze seit dem .....einen Windeldienst. Ein entsprechender Nachweis (Vertrag o. ä.) liegt diesem Antrag bei.

Weiterhin verzichte ich auf die Zuteilung von Windelsäcken durch die Stadt Rheda-Wiedenbrück. Mit gelegentlichen Kontrollen meines Restabfallgefäßes durch die Abfallberatung der Stadt Rheda-Wiedenbrück bin ich einverstanden. Bei Nichtbeachtung bin ich damit einverstanden, dass der Windelzuschuss zurückgefordert werden kann.

Antragsteller:

Name: ..... Vorname: .....

Straße: ....., 33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon: .....

Bankverbindung:

Name des Kreditinstitutes: .....

IBAN: .....

Kind/er:

1. Vorname: ..... Geburtsdatum: .....
2. Vorname: ..... Geburtsdatum: .....
3. Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

Rheda-Wiedenbrück, den .....

Unterschrift

Beispiel Aschaffenburg

ZUSCHÜSSE

Zuschuss für Komposter

Der Landkreis bezuschusst die Anschaffung eines Komposters aus Recyclingkunststoff, Holz oder Metall zur Kompostierung von Grün- und Bioabfällen auf dem eigenen Grundstück mit 60% des Kaufpreises (maximal 60,00 €). Komposter aus Neukunststoff werden nicht bezuschusst.

Wer den Zuschuss in Anspruch nehmen will, schickt die Originalquittung für den erstandenen Komposter mit der Materialbeschreibung und dem Antrag für den Zuschuss an:
Landratsamt Aschaffenburg
Sachgebiet Abfallwirtschaft
Bayernstraße 18
63739 Aschaffenburg

Fax Nr.: 06021/ 394-901
E- mail: abfallwirtschaft@LRA-ab.bayern.de

Zuschuss für Babywindeln

Wenn Sie für Babys auf Einwegwindeln verzichten, wird Ihr Umweltbewusstsein vom Landratsamt belohnt. Sie erhalten pro Kind für das erste und zweite Lebensjahr einen Zuschuss von bis zu 100,00 € (ab Antragseingang 12.09.2019 150,00 €), wenn Sie Mehrwegwindeln kaufen oder einen Windeldienst nutzen. Der Zuschuss wird zunächst für ein Lebensjahr gewährt, so dass für das zweite Lebensjahr erneut ein Antrag gestellt werden muss. Der Zuschussantrag ist spätestens bis zum Ablauf des jeweiligen Lebensjahres zu stellen.
Liegt der Gesamtbetrag einer Rechnung über den Kauf von Windeln über 100,00 € (bzw. 150,00 €), kann der Restbetrag derselben Rechnung für die Auszahlung des Windelzuschusses für das zweite Lebensjahr desselben Kindes oder weiterer Kinder geltend gemacht werden.

Folgende Unterlagen reichen Sie bitte ein:

- Geburtsurkunde des Wickelkindes in Kopie
- Rechnung über den Kauf von Mehrwegwindeln oder die Nutzung eines Windeldienstes (Original)
- ausgefüllter Zuschussantrag (erhältlich bei allen Gemeindeverwaltungen und im Landratsamt)

Haben Sie Windeln über einen Internethandler oder Auktionator (z.B. eBay) erworben, legen Sie als Beleg bitte den Ausdruck der Benachrichtigung über den erteilten Zuschlag und den Originalkontoauszug mit dem Überweisungsbetrag für die gekauften Windeln bei. Quittungen von Privatpersonen können wir leider nicht anerkennen.

Der Zuschuss wird dann auf Ihr Konto überwiesen.

Ab dem fünften Kind kann übrigens eine Härtefallregel angewendet werden, wonach für die genutzte Restmülltonne nur eine geringere Grundgebühr gezahlt werden muss. Nähere Informationen hierzu erteilt die Müllgebührenstelle.

Beispiel Wasserburg

Was ist ein Mehrwegwindelzuschuss und wie stelle ich einen Antrag?

Die Stadt bezuschusst die Verwendung von Mehrwegwindeln einmalig mit 50 % des Kaufpreises, maximal mit 250,00 Euro. Der Mehrwegwindelzuschuss ist nicht mit der Pflegeermäßigung kombinierbar.

Füllen Sie bitte beiliegenden Antrag vollständig aus und geben Sie ihn bei der Stadt ab. Bitte legen Sie den Kaufbeleg bei.

Antrag auf eine/n

Pflegeermäßigung Mehrwegwindelzuschuss

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Name, Vorname, Geburtsdatum der zu pflegenden Person oder des Kindes

Nummer Ihrer Restabfalltonne/ Restabfallkarte

Anzahl der im Haushalt lebenden Personen mit Hauptwohnsitz

Beginn Bezuschussungszeitraum

Ende Bezuschussungszeitraum

Kontoinhaber

Bankverbindung zur Überweisung des Zuschusses
BIC

IBAN

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich auch mit dem Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 DSGVO einverstanden, die auf der Rückseite abgedruckt sind.

Datum, Unterschrift (Antragsteller)

Die Entscheidung über den Antrag erfolgt schriftlich und in stets widerruflicher Weise. Falsche Angaben können den Straftatbestand der Gebührenhinterziehung erfüllen. Änderungen in den Voraussetzungen zur Befreiung sind umgehend zu melden.

Anlagen:
Attest (bei Inkontinenz)
Geburtsurkunde (bei Kindern)
Kaufbeleg (bei Mehrwegwindeln)

Bitte Antrag ausfüllen, abtrennen und in einem Fensterkuvert verschicken.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung:
Herr Schachner,
Telefon 0871-105-50,
abfallwirtschaft@wasserburg.de

Beispiel Borken

BORKEN
KREISSTADT

04.01.2019

Stadt Borken unterstützt junge Familien

Kostenlose Ausgabe von Windelsäcken und finanzielle Beteiligung bei der Anschaffung von Stoffwindeln. Stadt informiert mit einem Anschreiben rund 800 Borkener Familien über deren individuellen Anspruch.

Wer kennt das nicht? Seit der Geburt des Kindes ist die Restmülltonne immer voll und bis zur Abholung ist es noch lange hin. Um junge Familien mit Kindern bis zu 2 Jahren bei diesem Problem zu unterstützen, hat der Ausschuss für Jugend und Familie am 20.11.2018 auf Antrag der CDU-Fraktion einstimmig folgendes beschlossen:

Eltern, deren Kinder ab dem 01.01.2019 geboren werden, bekommen einmalig jeweils 12 kostenfreie Windelsäcke oder alternativ einen Zuschuss in Höhe von 60 Euro zu den Kosten der Anschaffung von Stoffwindeln. Diese Eltern werden künftig über den städtischen Begrüßungsdienst mit entsprechenden Gutscheinen versorgt. Gleiches gilt auch für Kinder, die noch im Dezember 2018 geboren wurden.

Eltern, deren Kinder in den Jahren 2017 und 2018 geboren wurden, erhalten entsprechend dem Alter des Kindes die Windelsäcke oder den Zuschuss anteilig.

Rund 800 Borkener Familien, deren Kinder in den Jahren 2017 und 2018 (mit Ausnahme 12/2018) geboren wurden, erhalten in diesen Tagen Post vom städtischen Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport und werden darüber informiert, wie viele Säcke bei der Infozentrale der Stadt Borken kostenfrei abgeholt werden dürfen oder wie hoch der Anspruch auf Zuschuss zur Anschaffung von Stoffwindeln ist. Die Windelsäcke können ausschließlich gegen Vorlage des Originalschreibens abgeholt werden.